

LED – Mittelleistungshindernisfeuer – AOL 304-2006

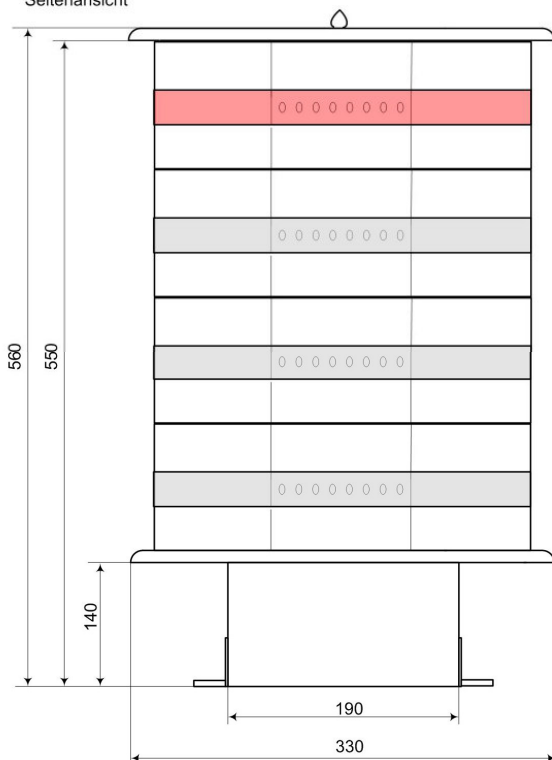


Technische Daten

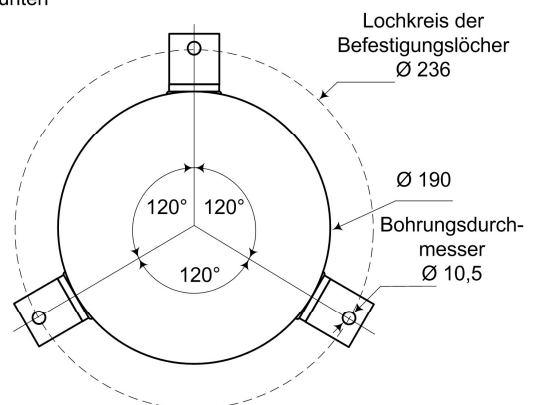
Typ	AOL 304 – 2006
Lampe	LED-Leuchteinsatz mit Leuchtdioden, weiß/rot
Versorgungsspannung	100-240V/AC ± 15% 24V/DC mit Aufpreis
Energieverbrauch	90 W stetig
Lichtstärke effektiv	20 000 cd weiß, 2 000 cd rot, horizontal 360°
Mittlere Lebensdauer	> 100.000 Stunden
Temperaturbereich	- 40 bis + 80° C
Lampengehäuse	Aluminiumguss pulver- beschichtet, Farbgebung verkehrsweiß
Optik	Fresnel-Optik
Blinkfrequenz	1s ein / 2s aus, 20 Blitze pro Minute
Elektrischer Anschluss	im Schaltschrank auf Schraubklemmen, 2.5 mm ²
Schutzart	IP 67
Maße	siehe Maßskizze
Gewicht	ca. 13 kg
Mechanische Beanspruchung	vibrationsfest
Spezifikation	CE-zertifiziert, erfüllt ICAO Annex 14, Tabelle 6.3 Typ A + B bestätigt durch Bundesministerium für Verkehr nach IEC 61643-1/2005 SPD class III Geräteschutz
Überspannungsschutz	nach IEC 61643-1/2005 SPD class III Geräteschutz
Verfügbare Applikationen	- GPS Modul - Reglereinheit mit Eingängen o 10%, 30%, 100% Lichtstärke - Integrierte 2000cd rot nach ICAO Typ B - integriertes FeuerW-Rot

Mittelleistungshindernisfeuer AOL 304-2006
mit 2000 cd Stufe

Seitenansicht



Ansicht von unten



Gewicht: 13 kg

Technische Erläuterung

Die Leuchtdioden werden nur mit einem Teil der Nennstromstärke betrieben. Dadurch gewährleisten wir die vorgeschriebene Lichtstärke für die Dauer von mehr als 100000 Betriebsstunden. Jede Leuchtdiode ist zusätzlich mit einer Überbrückung ausgestattet, damit bei Ausfall einer LED nicht der gesamte Stromkreis ausfällt.

Die Regelelektronik für die LED ist ein separates Modul, welches im Schaltschrank montiert wird. Der Abstand der Regelelektronik vom Feuer ist unerheblich, da das Modul entsprechend des Kabelweges die Spannung und den Strom regelt, welcher zum optimalen Betrieb des Feuers erforderlich ist.

Damit erreichen wir eine hohe Ausfallsicherheit und Servicefreundlichkeit des gesamten Systems.

Als Zuleitung zu den Feuern ist in jedem Fall geschirmtes Kabel zu verwenden, um Blitzschlagschäden vorzubeugen.

Zusätzlich ist das Feuer mit Druckausgleichselementen ausgestattet zur Verhinderung von Kondenswasserbildung.



**Dieses Projekt wurde gefördert mit Mitteln des Landes
Brandenburg und der EU.**